

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD

TOP: 026 / 14.2

Antrag

gemäß § 21 (1) b GO

Drs.Nr.: VII/0640

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
06.03.2014	BVV	BVV/VII/026	

Betr.: Netzwerk AsylbewerberInnenunterkünfte

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Das Bezirksamt wird ersucht, ein Netzwerk mit allen im Bezirk Treptow-Köpenick beheimateten AsylbewerberInnenunterkünften einzurichten. An diesem sollen die Trägervereine, die lokalen Runden Tische sowie jeweils ein/e VertreterIn der Fraktionen der Bezirksverordnetenversammlung beteiligt werden. Ziel des Netzwerkes soll der Austausch über die Arbeit in und um die Unterkünfte sein.

Begründung:

In den vergangenen Monaten wurden in Treptow-Köpenick weitere AsylbewerberInnenunterkünfte eingerichtet. Die dort wohnenden Menschen sind in Treptow-Köpenick herzlich willkommen. Vor Ort engagierte BürgerInnen und das Bezirksamt haben Runde Tische eingerichtet, um die Kommunikation in den Kiezen und die Unterstützung der Hilfe und Schutzsuchenden Menschen zu koordinieren. Sie leisten eine unschätzbare wichtige Arbeit.

Bisher gibt es jedoch nur einen unregelmäßigen Austausch aller Akteure. Ein Netzwerk, an dem die Trägervereine, die lokalen Runden Tische sowie die Fraktionen der Bezirksverordnetenversammlung beteiligt werden, würde den Austausch ermöglichen und institutionalisieren. Ebenso könnte so die Arbeit der jeweiligen Akteure unterstützt werden.

Berlin, den 24.02.2014

Vorsitzende der SPD-Fraktion

Gabriele Schmitz

und

Lars Düsterhöft